



## Protokoll

### der 53. ordentlichen Generalversammlung des SATC / CSAT Samstag, 21.03.09, 16.00 Uhr, Hotel Linde, 4812 Mühlethal

---

#### Mitgliederbestand:

Bestand per 01.01.2009:	423
Anwesend gemäss Präsenzliste:	47
Absolutes Mehr:	24
Gäste:	1

---

#### Entschuldigungen:

Abderhalden-Lutz Anneliese, Aebi Ernst, Aschwanden Toni, Bartlomé Ruth, Blaser André, Blaser Karin, Gerber Susanne und Ernst, Graber Ersilia, Grob Gabi, Grützner Rosmarie und Peter, Karl Trix, Keller Marcelline, Lanaro Remo, Linder Ursula, Lutz Herta und Hanspeter, Meyer Lucie, Nesvadba Jan, Reichlin Brigitta, Roth Hurni Andrea, Salzmann Werner, Samassa Beatrice, Schmid Franziska, Schoch Jürg, Serino Antonio, Stähli Chantal und Tom, Strebel Patricia, Studer Ursula, Suter Janine und Hanspeter, Thorens Claude, Vallicelli Irena, Wagner Edith, Wiedmer Christine

---

#### Traktanden:

1. **Begrüssung, Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung, Wahl der Stimmzähler, Genehmigung der Traktandenliste**
2. **Protokoll der 52. ordentlichen Generalversammlung vom 15.03.08**
3. **Jahresberichte**
  - der Präsidentin
  - der Zuchtwartin
  - der Kassierin
  - der übrigen Ressortleiter
4. **Bericht der Rechnungsrevisoren**
5. **Décharge-Erteilung**
6. **Budget**
  - Budget 2009
  - Ausgabenkompetenz des Vorstandes
  - Mitgliederbeitrag 2010
  - Gebühren gemäss Zucht- und Körreglement 2010
7. **Wahlen**
  - Wahl von zwei Ersatzrevisoren
8. **Ehrungen und Vergabe von Wanderpreisen**
  - Ernennung von SKG-Veteranen
  - Ehrung für die Werbung der meisten Neumitglieder
  - Vergabe von Wanderpreisen

# SCHWEIZERISCHER AIREDALE-TERRIER-CLUB CLUB SUISSE DE L'AIREDALE-TERRIER



SPEZIALCLUB DER SCHWEIZ. KYNOLOGISCHEN GESELLSCHAFT  
CLUB SPECIAL DE LA SOCIÉTÉ CYNOLOGIQUE SUISSE

## 9. Jahresprogramm 2009

- Ausstellungswesen
- Sporthundewesen
- Körungen
- übrige Veranstaltungen

## 10. Verschiedenes

---

### Protokoll:

#### 1. Begrüssung, Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung, Wahl der Stimmzähler, Genehmigung der Traktandenliste

Die Zentralpräsidentin Ursula Ryf eröffnet die 53. ordentliche Generalversammlung des SATC und begrüsst alle Anwesenden ganz herzlich. Sie freut sich, dass so viele den Weg an den neuen Durchführungsort der GV gefunden haben.

Die Präsidentin stellt fest, dass alle die Einladung zur GV fristgerecht erhalten haben (Poststempel 24.02.09). Mit der Einladung erhielten die Mitglieder die Traktandenliste und das Mitgliederbüchlein mit den Jahresberichten. Das Protokoll der letzten GV wurde nicht verschickt, da dieses für jedermann im Internet ersichtlich und abrufbar ist. Für Interessierte liegen ein paar Exemplare auf.

Alle anwesenden SATC-Mitglieder sind mit einer Stimme stimmberechtigt. Bei Abstimmungen gilt im Normalfall das einfache Mehr, bei Wahlen gilt im ersten Wahlgang das absolute Mehr, im zweiten Wahlgang das relative Mehr. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Präsidentin. Bei Wahlen gilt der Losentscheid. Wichtig ist, dass die Anzahl der abgegebenen Stimmen relevant ist. Für eine geheime Wahl braucht es die Zustimmung von 1/5 der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.

Die Präsidentin bittet um kurze, sachliche Voten. Es können nur Geschäfte behandelt und diskutiert werden, die traktandiert sind. Sie bittet um einen anständigen Ton in den Voten und sie behält sich vor, die Redezeit zu beschränken.

Die Präsidentin verliest die eingegangenen Entschuldigungen für die GV.

Anschliessend gedenkt die Versammlung mit einer Schweigeminute Katharina Lüthi Fringeli und Bruno Hafner, die letztes Jahr verstorben sind.

Als Stimmzähler werden einstimmig mit Applaus gewählt: Werner Kaupp, Karin Moor, Karin Stöffler.

Die vorliegende Traktandenliste wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

#### 2. Protokoll der 52. ordentlichen Generalversammlung vom 15.03.08

Das Protokoll der 52. ordentlichen Generalversammlung wurde auf der SATC-Homepage aufgeschaltet und liegt auf.

Die Versammlung genehmigt das vorliegende Protokoll ohne Änderung mit 38 Stimmen, ohne Gegenstimme bei vier Enthaltungen. Das Verfassen des Protokolls wird mit Applaus verdankt.

# SCHWEIZERISCHER AIREDALE-TERRIER-CLUB CLUB SUISSE DE L'AIREDALE-TERRIER

SPEZIALCLUB DER SCHWEIZ. KYNOLOGISCHEN GESELLSCHAFT  
CLUB SPECIAL DE LA SOCIETE CYNOLOGIQUE SUISSE



## 3. Jahresberichte

Sämtliche Jahresberichte wurden durch die Verantwortlichen verfasst und im Mitgliederbüchli veröffentlicht, das mit der Einladung zur GV an die Mitglieder verschickt wurde. Gemäss Beschluss der letzten GV müssen Fragen zu den Jahresberichten schriftlich eingereicht werden.

Urs Riedel vermisst einen entsprechenden Beschluss im letztjährigen GV-Protokoll. Unter Traktandum 3) Jahresberichte, Jahresbericht Zuchtwartin ist dieser Antrag von Astrid Erdmann traktandiert. Er wurde mit 34 Ja- zu 12 Nein-Stimmen angenommen.

**Jahresbericht der Präsidentin:** Es sind keine schriftlichen Fragen eingegangen.

Als Ergänzung zum Bericht im Mitgliederbüchli informiert die Präsidentin wie folgt: Als sie ihren Bericht verfasst hatte, wusste sie nicht, ob A. Schwarz seine Klage weiterziehen würde. Inzwischen wissen wir es: der zweite Absatz des Artikels 2.6 in unserem ZKR wurde tatsächlich vor Gericht angefochten. Am vergangenen Dienstag (17.03.09) fand die Verhandlung vor dem Bezirksgericht Horgen statt. Der SATC hat in allen Punkten recht erhalten. Der Richter hat sämtliche Klagepunkte zurückgewiesen und A. Schwarz empfohlen, seine Klage vollumfänglich zurückziehen. Durch den Rückzug der Klage ist die Angelegenheit erledigt.

Die Anfechtung dieses Entscheids der GV 2008 hat den Vorstand in eine schwierige Situation gebracht. Punkt 2.6 konnte nicht in Kraft gesetzt werden, da wir lange auch nicht wussten, ob A. Schwarz seine Klage an das Bezirksgericht weiterzieht, nachdem ihm bereits der Friedensrichter davon abgeraten hat. Diese Angelegenheit hat Ursula Ryf sehr viel Kummer und viele schlaflose Nächte beschert. Um so mehr freut sie jetzt die Bestätigung des Richters, dass sowohl bei der Einladung zur GV 2008 wie auch in deren Ablauf keine Formfehler gemacht wurden. Alles ist korrekt verlaufen und der Vorstand / Ursi Ryf muss sich nichts vorwerfen lassen. Nichts desto trotz: der Schaden ist angerichtet, unter dem Traktandum „Budget“ werden wir darauf zurückkommen.

**Jahresbericht des Zuchtwarts:** Es sind keine schriftlichen Fragen eingegangen.

**Jahresbericht der Kassierin:** Es sind keine schriftlichen Fragen eingegangen.

Die Präsidentin lässt über die vorliegenden Jahresberichte in globo abstimmen. Die Genehmigung erfolgt: einstimmig

## 4. Bericht der Rechnungsrevisoren

Der Revisorenbericht wird von Walter Habegger verlesen. Die Revisoren Hanspeter Suter und Walter Habegger haben die vorliegende Rechnung überprüft. Sie empfehlen, die Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassierin und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

**Genehmigung der Jahresrechnung:** Die vorliegende Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

## 5. Décharge-Erteilung

Der Kassierin Jeannette Véron und dem Vorstand werden einstimmig Décharge erteilt.

## 6. Budget

Die Zentralpräsidentin erläutert das vorliegende Budget 2009. Entgegen dem im Mitgliederbüchli veröffentlichten Budget sieht sich der Vorstand mit zusätzlichen Ausgaben in der Höhe von ca. Fr 5'000.-- konfrontiert. Aufgrund der von A. Schwarz eingereichten Klage hat

# SCHWEIZERISCHER AIREDALE-TERRIER-CLUB CLUB SUISSE DE L'AIREDALE-TERRIER

SPEZIALCLUB DER SCHWEIZ. KYNOLOGISCHEN GESELLSCHAFT  
CLUB SPECIAL DE LA SOCIETE CYNOLOGIQUE SUISSE



sich der Vorstand durch einen Rechtsanwalt beraten und vertreten lassen. Obwohl wir vor Gericht vollumfänglich Recht erhalten haben, sind wir verpflichtet, die Anwaltskosten zu tragen.

Ursula Ryf bittet unser Mitglied Thomas Meier, Jurist und Oberrichter in Zürich, um ein paar Erläuterungen: Recht haben und Recht bekommen ist nicht das Gleiche.. Auch wenn der SATC vor Gericht Recht erhalten hat, muss er seinen Anwalt selber bezahlen. Der SATC wird wohl eine Prozessentschädigung erhalten, die sich nach der Höhe des Streitwertes richtet und die entstandenen Kosten nicht decken wird.

Mittlerweile ist die Rechnung unseres Anwalts in der Höhe von Fr. 4'689.80 bei der Kassierin eingetroffen. In diesen Kosten sind die Aufwendungen des SATC nicht enthalten. Ursula Ryf und Patrizia Pedotti Bucher verrechnen die für sie entstandenen Kosten und Spesen nicht dem Verein. Auch wenn wir eine Entschädigung erhalten, hat der Verein trotzdem noch eine hohe Rechnung zu tragen.

Die Präsidentin stellt ein „Kässeli“ auf und bittet die anwesenden Mitglieder um eine kleine Spende zur Deckung der Kosten.

Edi Bucher findet das Vorgehen von A. Schwarz „dernäbe“ und findet es nicht richtig, dass die Vereinsmitglieder für diesen finanziellen Aufwand geradestehen müssen – er fragt sich nach dem „Warum“ von A. Schwarz.

Urs Riedel erklärt, dass der Vorstand / die SKG zweimal gegen sie vorgegangen sei und niemand habe Kosten dafür übernommen.

Ursula Ryf bricht diese Diskussion ab, da dies kein traktandiertes Thema ist und mit dem vorliegenden Fall nichts zu tun hat.

A. Schwarz wenden ein, dass er in seiner Funktion als Zuchtwart dreimal vor Gericht ging.

Die Präsidentin unterbricht auch dieses Votum. Heute sprechen wir nur über das, was traktandiert ist und nicht über Fälle, die sich vor 20 Jahren zugetragen haben.

**Genehmigung des Budgets 2009:** Das vorliegende Budget wird einstimmig genehmigt. Die zusätzlich entstehenden Kosten, verursacht durch die Anfechtung eines letztjährigen GV-Beschlusses durch A. Schwarz und die daraus entstandene Gerichtsverhandlung, werden ebenfalls gutgeheissen.

**Ausgabenkompetenz des Vorstandes:** Die Versammlung beschliesst einstimmig, die Ausgabenkompetenz des Vorstandes auf Fr. 1'500.-- pro Fall und Jahr zu belassen.

**Mitgliederbeitrag 2010:** Diese wurden an der letzten GV erhöht und kommen dieses Jahr erstmals zum Tragen.

**Genehmigung des Mitgliederbeitrags 2010:** Die Genehmigung des Mitgliederbeitrags 2010 erfolgt einstimmig.

**Gebühren gemäss Zucht- und Körreglement 2010:** Dem Vorschlag des Vorstandes, die Gebühren zu belassen, wird einstimmig entsprochen.

## 7. Wahlen

**Wahl von zwei Ersatzrevisoren:** Aufgrund der Tatsache, dass Herta Lutz anlässlich der GV 2008 ihr Amt niedergelegt hat, kam Walter Habegger früher als vorgesehen als Revisor zum Einsatz. Für die Revision im Jahr 2011 brauchen wir einen neuen Revisor, ebenfalls für 2012. Die Präsidentin möchte heute diese zwei Vakanzen besetzen. Werner Kaupp schlägt Theo

# SCHWEIZERISCHER AIREDALE-TERRIER-CLUB CLUB SUISSE DE L'AIREDALE-TERRIER



SPEZIALCLUB DER SCHWEIZ. KYNOLOGISCHEN GESELLSCHAFT  
CLUB SPECIAL DE LA SOCIETE CYNOLOGIQUE SUISSE

Rööslü vor. Dieser wird mit einstimmigem Applaus gewählt. Roland Jordi stellt sich zur Verfügung. Auch er wird mit grossem Applaus gewählt.

## 8. Ehrungen, Vergabe von Wanderpreisen

**Ernennung von SKG-Veteranen:** Die Versammlung ernennt folgende Mitglieder zu SKG-Veteranen: Arnold Marie-Therese, Bucher Hans, Geiger Silvia, Gerber Peter, Habegger Walter, Hunziker Rudolf, Krämer Margrit, Löliger Mathilda, Meyer Anton, Reichlin Brigitta, Rohrer Franz, Schmid Franziska, Studer Ursula, Wegmann Hans, Zumstein Marcel.. Alle anwesenden neuen Veteranen werden anschliessend an die GV zum Nachtessen eingeladen. Die Kassierin verteilt ihnen die SKG-Nadel. Ursula Ryf freut sich über die stattliche Anzahl der Veteranen, die heute anwesend sind.

**Ehrung für die Werbung der meisten Neumitglieder:** Im vergangenen Jahr hat Margrit Bühler acht Neumitglieder geworben. Ihr wird dafür der Jahresbeitrag 2009 erlassen.

**Vergabe von Wanderpreisen:** Bea Färber kann folgende Preise im Bereich „Ausstellung“ vergeben: CH-Zuchtsieger Hündin an Tosca-Chessy v. Madulain von Irena Vallicelli, CH-Zuchtsieger Rüde an Chuck vom Happyparadise von Keiko Koch.

Die Leistungswartin Ursi Eberle kann den Wanderpreis IPO3, gespendet von Jürg Schoch, definitiv vergeben an den Hundeführer mit der höchsten Punktzahl. Ein hoch erfreuter Ursus Ochsner nimmt diesen Wanderpreis entgegen.

Der Wanderpreis VPG3, gestiftet von Trix Karl, wird ebenfalls definitiv vergeben. Er geht an Marieli Sempach.

Durch die definitive Vergabe der zwei Wanderpreise entsteht eine Lücke. Ursula Ryf bittet um Spende von neuen Wanderpreisen, damit diese auch nächstes Jahr wieder vergeben werden können.

Ursus Ochsner fühlt sich mehr als verpflichtet. Er wird einen neuen IPO3-Wanderpreis stiften. Die Versammlung dankt ihm mit einem grossen Applaus.

## 9. Jahresprogramm 2009

Die verschiedenen Anlässe des SATC sind im Mitgliederbüchli publiziert.

**Ausstellungen:** Die Ausstellung in Fribourg gehört bereits der Vergangenheit an. Am Samstag hat Elsbeth Clerc gerichtet, Herr Oliveira am Sonntag. In St. Gallen wird am Samstag Ursula Ryf richten, am Sonntag Herr Andras Horosch aus Ungarn. Für die CaniBulle ist am Samstag Harry Rellstab vorgesehen. Ebenso in Lausanne wird am Samstag Harry Rellstab richten. Für den Sonntag ist Peter Lauber vorgesehen. Für die CAC-Show des Terrierclubs und die CAC-Show der Foxterrier in Weiach wurden noch keine Richter genannt.

Die SATC-Zuchtsieger-Titel werden im September in Weiach vergeben.

**Körungen:** Die 1. Körung findet am 05.04.09 bei der OG Zürich in Dietikon statt Als Wesensrichter amtet Noldi Keller, als Formwertrichter Ursi Ryf. Für die 2. Körung am 27.09.09 treffen wir uns bei der OG Bern in Kirchberg. Die Richter sind noch nicht bestimmt. Der Zuchtwart bittet um zahlreiche Anmeldungen für die erste Körung. Im Moment sind noch keine Anmeldungen bei ihm eingetroffen.

**Züchtertagung:** Diese findet am 07.11.09 hier im Mühlethal statt. Dieses Jahr ist sie wieder für alle am Airedale Terrier Interessierten offen. Hauptthema wird ein Vortrag von Dr. Marianne Richter, einer anerkannten Kapazität, zum Thema „Augenkrankheiten“ sein.

# SCHWEIZERISCHER AIREDALE-TERRIER-CLUB CLUB SUISSE DE L'AIREDALE-TERRIER



SPEZIALCLUB DER SCHWEIZ. KYNOLOGISCHEN GESELLSCHAFT  
CLUB SPECIAL DE LA SOCIÉTÉ CYNOLOGIQUE SUISSE

Urs Riedel informiert, dass Dr. Keller, der auf unserer Liste der zugelassenen Augenärzte aufgeführt ist, neu in Matzingen praktiziert.

**Leistung:** Ursi Eberle informiert, dass das erste Training am 05.04.09 in Luterbach vorgesehen ist. Das schon für letztes Jahr vorgesehene und in dieses Jahr verschobene Fährtenhundtraining mit Erwin Patzen ist sehr schwierig zu organisieren. Ursi freut sich auf die Teilnahme von ambitionierten Hundeführern aus den OG an diesen Trainings. Sie möchte auch wesensprüfungsmässiges Training anbieten.

**Übrige Veranstaltungen:** Der Vorstand möchte gerne wieder mal einen AT-Tag organisieren, es ist aber noch nichts festgelegt. Ursi Ryf ruft freiwillige Helfer auf.

Werner Kaupp macht Reklame für die Herbstprüfung am 28.11.09 bei der OG Basel in Arisdorf. Er freut sich besonders auf die Teilnahme von Hundeführern, die in den oberen Klassen starten werden.

Die SM5R wird dieses Jahr am 11.10.09 von der OG Mittelland der Dobermänner organisiert.

## 10. Verschiedenes

Ursula Ryf informiert: Seit Herbst 08 müssen alle Hundehalter, die sich einen Hund zulegen, einen Sachkundenachweis erbringen. Erst- Hundehalter müssen zusätzlich eine theoretische Ausbildung absolvieren. Die Ausbildung für diese Ausbilder ist angelaufen. Der ZV hat, zusammen mit den OG-Präsidenten bereits darüber diskutiert. Die Präsidentin möchte, dass in jeder OG ein solcher Ausbilder zur Verfügung steht. Sie würde es begrüßen, wenn gerade auch die Züchter ihre Käufer darauf hinweisen könnten, dass dieser vorgeschriebene Kurs in einer Airedale-OG absolviert werden kann. Der ZV wird diese Idee weiterverfolgen. Für unsere Mitglieder besteht die Möglichkeit, diese Ausbildung beim SC zu absolvieren.

Der SATC ist nächstes Jahr wieder an der Reihe, die SM5R durchzuführen. Wir sind sehr auf die Unterstützung der Mitglieder und der OG angewiesen.

Delegiertenversammlung TKGs der SKG: Der SATC hat, zusammen mit Vertretern der IGGS (Interessengemeinschaft für das Gebrauchs- und Sporthundewesen) zwei Anträge eingereicht. Ein Antrag (Unbefangenheitsprobe für alle Prüfungssparten) wurde von den Delegierten grossmehrheitlich angenommen. Der zweite Antrag wurde leider knapp abgelehnt: In Zukunft ist auch die Teilnahme von papierlosen Hunden an der SM der SKG zulässig.

Delegiertenversammlung SKG: Diese findet am 25.04.09 in Münchenbuchsee statt. Interessierte, die den SATC dort vertreten möchten, melden sich bei Ursi Ryf.

Dogbase-Programm des KfT: Die Präsidentin erläutert kurz, um was es sich handelt. Sie hat in Deutschland die Fühler ausgestreckt, ob wir uns als SATC an / bei diesem Programm beteiligen können. Leider hat sie noch keinen Bescheid erhalten. Der Aufwand, selber so ein Programm zu erstellen, lohnt sich nicht. Es wäre deshalb gut und sinnvoll, wenn der SATC sich in Deutschland einklinken könnte. Dieses Programm dient der Zuchtwertschätzung; es enthält alle zuchtrelevanten Daten der Zuchttiere in Deutschland. Ursi Ryf fragt die Versammlung, wie sie sich zu Dogbase stellt.

Marieli Sempach ist der Meinung, dass das Thema weiterverfolgt werden soll, da es der Rasse dient. Ein gleiches Votum erfolgt von Corina Ehrat.

Karin Stöffler weist darauf hin, dass ein Arbeiten mit Dogbase nur dann Sinn mache, wenn die Welpenkäufer ihre Hunde röntgen lassen

SCHWEIZERISCHER AIREDALE-TERRIER-CLUB  
CLUB SUISSE DE L'AIREDALE-TERRIER



SPEZIALCLUB DER SCHWEIZ. KYNOLOGISCHEN GESELLSCHAFT  
CLUB SPECIAL DE LA SOCIÉTÉ CYNOLOGIQUE SUISSE

Juliette Aebi fragt, ob die Führerverteidigung und die Vereinsamung noch Bestandteil der Wesensprüfung des SATC ist.

Die Körung / Wesensprüfung des SATC bleibt bestehen, wie sie heute vorliegt, inkl. Führerverteidigung und Vereinsamung. Nach heutigem Wissensstand besteht kein Grund, unsere Körung zu ändern. Entsprechende Abklärungen mit Verantwortlichen des SC bestätigen, dass auch andere Klubs an ihren bestehenden Wesensprüfungen festhalten.

Barbara von Beust dankt Ursi Ryf für ihr grosses Engagement und alles, was sie für den SATC in letzter Zeit getan hat. Sie überreicht ihr einen Blumenstrauss.

Für Interessierte hat Jeannette Véron unsere Broschüre, die wir zum 50-jährigen Jubiläum verfasst haben, aufliegen.

Die Präsidentin fragt die Anwesenden, ob sie Fragen zur Durchführung dieser GV haben oder mit deren Verlauf nicht einverstanden sind.

Ursula Ryf schliesst die 53. ordentliche Generalversammlung des Schweiz. Airedale Terrier-Club um 17.40 Uhr und lädt die Anwesenden zum anschliessenden Apéro ein.

Mit einer kleinen Laudatio überreicht Jeannette Véron ein Geschenk des ZV an Ursi Ryf. Damit bedankt sich der ZV für das überaus grosse Engagement von Ursi in der Angelegenheit „A. Schwarz“.

Oberburg, 26.04.09

*P. Pedotti Bucher*

Patrizia Pedotti Bucher  
Aktuarin SATC